



<https://biz.li/3lll>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 7. SPIELTAG

Veröffentlicht am 16.09.2018 um 19:11 von Redaktion LeineBlitz

Nach der ersten Saisonniederlage am vergangenen Sonntag ist der **SC Hemmingen-Westerfeld** in der Landesliga wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Gegen den Mitaufsteiger SV Iraklis Hellas siegt der SC 2:0, nach Meinung von SC-Trainer Semir Zan auch verdient. In der ersten Hälfte traten beide Teams sehr diszipliniert und kompakt auf, sodass sich nur wenige Chancen ergaben. Ein Missverständnis in der SC-Abwehr bescherte den Gästen in der 22. Minute die große Chance zur Führung, doch Torhüter Timo Kroß parierte glänzend. Als sich beide Teams schon in der Halbzeitpause währten, ging die Gastgeber plötzlich in Führung. Francesco Rizzo warf einen Einwurf in den gegnerischen Strafraum und wurde dort von einem Iraklis-Spieler unglücklich auf den zweiten Pfosten verlängert. Dort stand Gean Rodrigo Baumgratz goldrichtig und köpfte das 1:0. In der zweiten Hälfte hatten die Gäste zwar mehr vom Spiel, aber die



Während der TSVer aus Barsinghausen (links im Bild) frustriert scheint, freuen sich die Kicker des Koldinger SV über ihre 1:0-Führung. Nach den 90 Spielminuten stand es 3:1 für den KSV. / Foto: R. Kroll

Gastgeber verteidigten die Führung souverän. Als Baumgratz in der 85. Minute per Flachschuss das 2:0 markierte, war das Spiel entschieden. "Insgesamt war es verdient, wir haben zu den richtigen Zeitpunkten die Tore geschossen und sehr gut verteidigt", sagte Zan nach der Partie. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, Klein, Bingöl, J.-K. Hyde, Uphoff, A.-L. Hyde, Rizzo, Kayhan (70. Wheeler), Akcora (85. Hansmeier), Baumgratz, Melz (62. Skountridakis). Der **Koldinger SV** hat in der Bezirksliga dem TSV Barsinghausen die erste Saisonniederlage beschert und steht nun punktgleich mit den Barsinghäusern an der Tabellenspitze. 3:1 gewann das Team um Spielertrainer Michael Jarzombek heute, der Trainer sprach nach dem Spiel von einem hart erarbeiteten Sieg. Der KSV kam gut in die Partie, denn schon nach vier Minuten traf Hassan Jaber zum 1:0. Bis zur Halbzeit hätte es gut und gerne auch 4:4 stehen können. Doch auf Barsinghäuser Seite trafen die Platzherren mehrfach Aluminium und auf der Koldinger Seite verhinderte Torhüter Raoul Reiche mehrere Male mit überragenden Paraden ein Gegentor. Nach dem Seitenwechsel hatte der KSV dann seine beste Phase und schraubte das Ergebnis durch Francisco Pulido-Leon (58.) und erneut Jaber (65.) auf 3:0 hoch. In der 80. Minute verkürzten die Gäste auf 3:1 und hatten danach noch zwei sehr gute Chancen, letztlich blieb es aber beim 3:1-Heimsieg für den Koldinger SV. Ein Sonderlob sprach Jarzombek heute seinen Spielern Hassan Jaber und Gilles-Asri Kwadsoyie aus: "Beide haben heute überragend gespielt." **Koldinger SV:** Reiche, Ische, Rogalski, Wirt, Negasi, Kwadsoyie, Saadun, Pietrucha, Jarzombek (75. Krüger), Jaber (80. Jarzyna), Pulido-Leon (60. Schwabe). 0:2 im Rückstand, aber am Ende 3:2 (1:2) gegen den TuS Davenstedt gewonnen: in der Bezirksliga 2 setzte sich die **SV Arnum** durch. Der Gast aus Davenstedt führte durch die Treffer in der 14. sowie 23. Spielminute bereits 2:0, ehe ihm ein Kopfball-Eigentor (32.) unterlief. Lukas Hoffmann traf in der 59. Minute zum 2:2 und Jakob Angelovski sorgte mit seinem Tor in der 65. Minute für den Siegtreffer - einem direkt verwandelten Eckball. SVA-Trainer Ermin Vojnikovic fand beinahe nur lobende Worte. "Lediglich in der ersten Halbzeit passte bei uns nichts, weil wir aufgrund unserer Personallage umstellen mussten", sagt der Trainer. Die Folge war der verdiente 0:2-Rückstand. In der Halbzeit wurde erneut umgestellt, und das sollte sich auszahlen. "In der zweiten Halbzeit haben wir überragend gespielt", freut sich der Trainer. "Diesen Sieg haben wir uns erarbeitet." **SV Arnum:** Ernst, Kutzner, Wlodarski, Zajusch (84. Kelkenberg), Busch, Y.-N. Pohl, N. Hieronymus, Abels (62. Idel), Hoffmann, Angelovski, M.-K. Pohl (89. Littellmann).